

Jahresbericht 2012 Förderverein SPITEX Hasliberg

Aus dem Vorstand (Romy Hüppi)

Nachdem an der HV Ruth Blatter als neues Vorstandsmitglied gewählt wurde, verteilte der Vorstand die Ämter neu. Alle bisherigen Mitglieder wollten ihr Ressort behalten, so, dass Ruth Blatter das Amt der Vizepräsidentin übrig blieb.

Der Vorstand behandelte an vier Sitzungen die laufenden Vereinsgeschäfte.

Der Vorstand beschäftigte sich in diesem Jahr mit der Frage der Vorstandsentschädigung. Im Grundsatz sind wir nach wie vor der Meinung, dass die Arbeit für den Förderverein eine ehrenamtliche Tätigkeit ist. Dem gegenüber standen jedoch auch die Fragen, ob wir damit längerfristig die Nachfolge im Vorstand sicherstellen können und wieweit eine Wertschätzung auch angebracht sei. Nach eingehender Diskussion hat sich der Vorstand geeinigt, wenigstens ein Sitzungsgeld einzuführen.

Am 6. Juni fand die 2. Ordentliche Generalversammlung der SPITEX Oberhasli Oberer Brienersee AG im Restaurant Aareschlucht statt.

Die Präsidentin vertrat die Stimmen des Fördervereins SPITEX Hasliberg.

Der Präsident Heinz Witschi leitete durch die ordentlichen Traktanden und informierte über das aktuelle Spitex-Umfeld. Vorab die neue Patientenbeteiligung, die neuen Tarife im Bereich hauswirtschaftliche Leistungen und der stetig steigende administrative Aufwand beschäftigten die SPITEX OOB.

Dem Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes stimmen die Aktionäre zu, die gesetzlichen Reserven wurden zugewiesen und der restliche Gewinn der neuen Rechnung vorgetragen. Ein feines Essen im Restaurant Aareschlucht rundete die Versammlung ab.

Am 5. September traf sich der Vorstand wieder zu einem Vorstandsausflug. Diesmal wagten die Vorstandsmitglieder ihre kreativen Seiten zu testen. Im Töpferatelier vom Quellenlicht in Lungern tauchten sie mit ihren Sinnen in die Materie Ton und es entstanden Teelichter, Tonkugeln und Schildkröten. Zum Abschluss gönnten wir uns ein feines Essen im Brünigfels in der Cantina Caverna.

Mit der traditionellen Chlaushöck-Sitzung haben wir das Vereinsjahr 2012 ausklingen lassen.

Aktivitäten/Events (Ruth Zenger)

Altersnachmittag:

Am 22. Januar begannen wir unsere Aktivitäten mit dem Altersnachmittag im Hotel Gletscherblick. Voller Spannung wurde Lotto gespielt. Mit grosser Freude wurden die schönen Preise in Empfang genommen. Nach einem guten Zvieri und regen Diskussionen gingen alle zufrieden heim.

Klientenausflug:

Am 27. Juni unternahmen wir den Ausflug mit den Spitex-Klienten vom Hasliberg nach der Meielisalp, welche hoch über dem Thunersee liegt. Für viele ein unbekannter Ort. Hansueli Inäbnit aus Brünigen brachte uns sicher mit dem Bus, dem schmalen Strässchen entlang, ans Ziel. Bei Sonnenschein genossen wir die prächtige Aussicht und das Spazieren. Einige spielten sogar Minigolf. Im Restaurant wurden wir mit einem feinen Zvieri verwöhnt. Glücklich kehrten wir auf den Hasliberg zurück.

Zämen chochen, Zämen ässen:

Aus zämen chochen, zämen ässen wurde zämen ässen, zämen dorfen. Diese gemeinsame Aktivität, auch als Treffpunkt gedacht, wird sehr geschätzt und treu besucht. Erwin und Yvonne Ramseier sind besorgt für Apéro und Rüsten. Mittagessen gibt es ab 12 Uhr. Den Teilnehmenden steht frei, ob sie beim Kochen mithelfen oder einfach nur zum Geniessen

Jahresbericht 2012 Förderverein SPITEX Hasliberg

kommen. Es ist erfreulich, wie unter dem neuen Motto, die Teilnehmerzahl gestiegen ist. Sie bewegt sich zwischen 15 - 20 Personen. Ein herzliches Dankeschön an Erwin und Yvonne Ramseier.

Herbstmärkt:

Am 6. Oktober fand bei wunderschönem Herbstwetter der traditionelle Herbstmärkt vom Frauenverein statt. Wir durften wieder unseren Stand einrichten. Ruth Blatter und Erika Fuhrer konnten von 10 Uhr bis 14 Uhr insgesamt 38 Blutzucker und Blutdrucke messen. Einen Herrn haben wir gebeten, sich sobald wie möglich beim Hausarzt zu melden, weil beide Werte zu hoch waren. Auch haben wir 2 - 3 Personen geraten, sich gelegentlich den Blutdruck nachkontrollieren zu lassen, da er leicht erhöht war.

Jahresrechnung: (Kathrin Zenger)

Auch das dritte Jahr unseres Fördervereins verlief aus finanzieller Sicht ähnlich positiv wie die beiden ersten Jahre. Die Mitgliederbeiträge wurden treu einbezahlt und wir durften wieder verschiedene Spenden entgegen nehmen.

In den ersten beiden Jahren arbeiteten die Vorstandsmitglieder freiwillig. An der Sitzung vom 28. August hat der Vorstand nun beschlossen, den Mitgliedern Sitzungsgelder auszuzahlen, da der Zeitaufwand zum Teil erheblich ist.

Über den Spenden-Fonds bezahlten wir die Kosten für den Altersnachmittag im Hotel Gletscherblick, wir schafften zwei medizinische Geräte (Pulsoximeter und CoaguCheck) für den Stützpunkt Hasliberg an, bezahlten die Auslagen vom Ausflug der Spitex-Klienten vom Hasliberg auf die Meielisalp sowie die Weihnachtsgeschenke für die Spitex-Klienten vom Hasliberg.

Die Jahresrechnung 2012 schliesst mit einem Gewinn von CHF 2'202.80 ab, den wir nach der Genehmigung durch die Mitgliederversammlung dem Eigenkapital gutschreiben werden.

Dank (Romy Hüppi)

Hasliberg, im Januar 2013

Jahresbericht 2012 Förderverein SPITEX Hasliberg

Ein herzlicher Dank richtet sich....

- an unsere Mitglieder, welche uns weiterhin mit ihren Beiträgen unterstützen.
- an die Kirchgemeinde, der Altersnachmittag wird dank dieser Zusammenarbeit möglich.
- an Erwin Ramseier, er leitet die Kochgruppe mit viel Herzblut und mit tollen Ideen.
- an dem Frauenverein, die Zusammenarbeit am Herbstmarkt ermöglicht es uns auch präventive Aktionen durchzuführen.
- an die Vorstandkolleginnen, welche sich in ihrer Freizeit mit hoher Motivation für den SPITEX-Gedanken einsetzen.

Mit einem herzlichen Dank an alle Beteiligten und den besten Wünschen.